

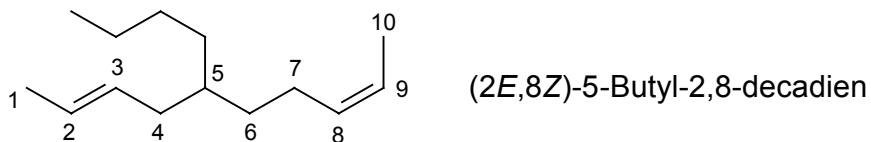
Nomenklatur ungesättigter Verbindungen

Besitzt ein Kohlenwasserstoff keine weiteren funktionellen Gruppen, dann haben Doppel- und Dreifachbindungen Priorität.

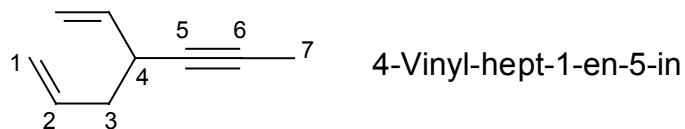
Regeln zur Festlegung der Hauptkette:

- 1) Die Hauptkette muss die **größte Zahl an Doppel- und Dreifachbindungen** enthalten. Stereochemische Bezeichnungen, wie z.B. *E* und *Z* stellt man dem Molekülnamen in Klammer voran, mit Angabe der Position.

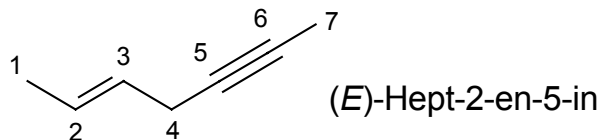
Σ der Positionen minimal! DB Vorrang vor Substituenten



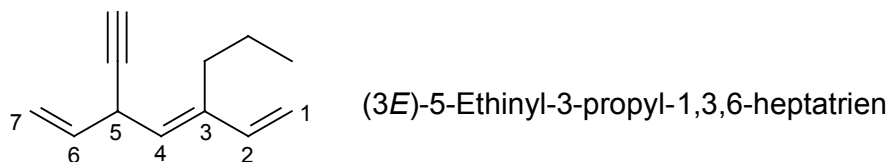
- 2) Ist dieses Kriterium mehrdeutig, entscheidet die **größere Zahl der C-Atome**. Die Bezifferung erfolgt so, dass die Summe der Positionen der Unsatigungen minimal wird.



Hat man die Wahl –en- vor –in so erhält die Doppelbindung niedrigere Zahl



- 3) Hat man dann noch die Wahl, entscheidet die **größere Zahl an Doppelbindungen**.



- 4) Ist dann noch keine Entscheidung möglich, gewinnt die **Kette mit den meisten Seitenketten**.

